

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -  
Hochschulbibliothek**

**Neue praktische Klavierschule für Kinder, nach einer  
bisher ungewöhnlichen sehr leichten Methode**

**Hering, Carl Gottlieb**

**Zittau [u.a.]**

Fünf und dreyßigste Lection. Die Moll-Scalen.

---

[urn:nbn:de:hbz:kn38-6151](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-6151)

## Fünf und dreyßigste Lektion.

## Die Moll-Scalen.

The image shows five numbered musical exercises for minor scales. Each exercise consists of two staves (treble and bass clef).  
 Exercise 1: C minor scale. Treble clef: C4, D4, E4, F4, G4, A4, B4, C5. Bass clef: C4, B3, A3, G3, F3, E3, D3, C3.  
 Exercise 2: D minor scale. Treble clef: D4, E4, F4, G4, A4, B4, C5, D5. Bass clef: D4, C4, B3, A3, G3, F3, E3, D3.  
 Exercise 3: E minor scale. Treble clef: E4, F4, G4, A4, B4, C5, D5, E5. Bass clef: E4, D4, C4, B3, A3, G3, F3, E3.  
 Exercise 4: F minor scale. Treble clef: F4, G4, A4, B4, C5, D5, E5, F5. Bass clef: F4, E4, D4, C4, B3, A3, G3, F3.  
 Exercise 5: G minor scale. Treble clef: G4, A4, B4, C5, D5, E5, F5, G5. Bass clef: G4, F4, E4, D4, C4, B3, A3, G3.

In der vorigen Lektion waren die vorzüglichsten derjenigen Scalen oder Tonleitern, welche die Dur- oder die harten Tonleitern genannt werden. Scale oder Tonleiter heißt überhaupt jede Fortschriftung der Töne von einem angenommenen Grundtone bis zu dessen Octave.

Dur-Tonleiter wird diese Tonfolge genannt, wenn die fünf ganzen und zwey halben Töne nach solcher praktischer Klavierschule, 3. Bändgen.

genger Ordnung aufsteigend genommen werden, nämlich zuerst zwey ganze, dann ein halber, dann wieder drey ganze und endlich ein halber Ton. Nach dieser Ordnungsregel der aufsteigenden Tonfolge kann man die Dur-Tonleiter von jedem angenommenen Töne, er sey c oder eis, d oder dis, u. s. f. leicht finden. Diese Töne, welche auf diese Weise die Dur-Tonleiter aufsteigend

gend hat, nimmt man nun auch absteigend. Dies hat die vorige Lection in 13 Aufgaben gezeigt.

Moll; oder welche Tonleiter nennt man diese Tonfolge, wenn die vorkommenden fünf ganzen und zwey halben Töne nach folgender Ordnung aufsteigend genommen werden, nämlich: zuerst ein ganzer, dann ein halber, dann vier ganze, und zuletzt ein halber Ton. Dies gilt hier bey der aufsteigenden Tonfolge.

Die Moll; Tonleiter aber verändert sich bey absteigender Tonfolge, denn hier ist folgende Ordnung angenommen: zwey ganze Töne, ein halber, und nun

vier ganze Töne. Es werden also bey der absteigenden Moll; Tonleiter einige Töne der aufsteigenden erniedrigt, oder diejenigen Töne, welche aufsteigend erhöht wurden, widerrufen.

Um einen durch Vorzeichnung erhöhten Ton zu widerrufen, bedient man sich des folgenden Zeichens:  $\natural$ . So macht also dieses Zeichen das  $g$  wieder zu  $g$ , das  $f$  wieder zu  $f$ , u. s. w.

Ausführlicher findet man die Dur; und Moll; Tonleiter in meiner Neuen, sehr erleichterten prakt. Generalbassschule für junge Musiker u. vorgetragen.

10

11

12

13

14

In der vorigen Lection enthalten die 8te und 9te Aufgabe zwey Concltern mit einerley Tasten, in gegenwärtiger Lection ist dies der Fall mit der sechsten und siebenten Aufgabe. Dort ist es die Scale von cis und des, hier die von gis und as.

Der siebente Ton im ersten Takte der sechsten Aufgabe heißt fisis, und wird mit der Taste g gespielt,  $\sharp$  widerruft und zeigt wieder das bloße fis an. In der 7ten Aufgabe kommt ces (mit der Taste h) und fes (mit der Taste e) vor.